

Offenzulegender Auszug aus der Bilanz der kleinen GmbH & Co KG¹⁾

Firmenbuchnummer	Firmenbuchgericht	Beginn und Ende des Geschäftsjahrs

Firma: _____

Aktiva			Passiva		
	Geschäftsjahr ²⁾	vorangegangenes Geschäftsjahr ²⁾		Geschäftsjahr ²⁾	vorangegangenes Geschäftsjahr ²⁾
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital/Negatives Eigenkapital^{3) 4)}		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			I. Komplementärkapital und Kommanditkapital ⁵⁾		
II. Sachanlagen			II. Kapitalrücklagen		
III. Finanzanlagen			III. Gewinnrücklagen		
B. Umlaufvermögen			IV. Bilanzgewinn (Bilanzverlust), davon Gewinnvortrag/Verlustvortrag		
I. Vorräte			B. Unversteuerte Rücklagen		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			C. Rückstellungen		
III. Wertpapiere und Anteile			D. Verbindlichkeiten		
IV. Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten			E. Rechnungsabgrenzungsposten		
C. Rechnungsabgrenzungsposten					
⁶⁾			⁶⁾		
Bilanzsumme			Bilanzsumme		

Die Richtigkeit dieses Auszugs wird bestätigt:⁷⁾

1) **Achtung:** Besteht nach § 268 UGB Prüfungspflicht, so ist auch der Bestätigungsvermerk oder der Vermerk über dessen Versagung oder Einschränkung offenzulegen.
 2) Angabe in vollen 1000 Euro ausreichend (§§ 223 Abs. 2 und 277 Abs. 3 UGB).
 3) Es genügt die Angabe des Eigenkapitals in einem Betrag, gegebenenfalls unter Berücksichtigung bedingener Einlagen
 4) Nicht zutreffendes streichen.
 5) Gegebenenfalls nach Abzug der nicht eingeforderten ausstehenden Einlagen, vgl. Punkt 23 des Anhangs (Anlage 2).
 6) Dieses Feld dient der Einfügung weiterer Posten (§ 1 Abs. 3 UGB-Formblatt-V). Dabei ist anzugeben, an welcher Stelle die Posten einzufügen sind; diese können auch gleich an dieser Stelle eingefügt werden.
 7) Unterschrift der gesetzlichen Vertreter/innen in vertretungsbefugter Anzahl. Anzugeben sind auch Ort und Datum der Unterschrift.